

Zeitschrift: Toggenburger Jahrbuch
Band: - (2010)
Rubrik: Chronik der Toggenburger Gemeinden : August 2008 bis Juli 2009

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik der Toggenburger Gemeinden

August 2008 bis Juli 2009

Be und Reinhard Kobelt, Ennetbühl / Ernst Schellenberg, Mosnang / Chronisten der Gemeinden

Wildhaus

24. August

Ein fahrendes Museum. Laien staunen und Experten fachsimpeln. Die über 300 Oldtimer, die beim Sport- und Kulturzentrum in der Sonne glänzen fasst der Speaker zu Recht als «ein Jahrhundert Autogeschichte» zusammen.

4. September

Nicht ohne den Steinbock! Die Wildhauser und Alt St. Johanner Bevölkerung hat sich für ein Wappen der neuen Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann entschieden. Es zeigt ein Kreuz, Wellenlinien und den Schafberg, auf dem ein Steinbock thronet. Damit verbindet das Wappen alle wichtigen Symbole der beiden Gemeinden.

9. November

Die Wildhauser Curlerinnen mit Corinne Rupp, Karin Giger, Chantal Schmid, Lisa Stump und Tanja Berner gewinnen in Thun den Junioren-Grand-Prix und dürfen für acht Tage nach Kanada reisen.

30. November

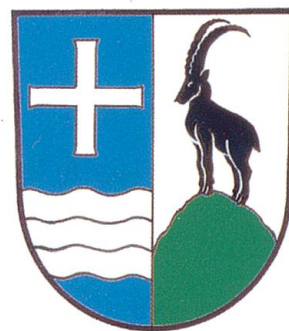
Wildhaus-Alt St. Johann – die neue Gemeinde ist beschlossene Sache. Fünfmal Ja sagen die Bürgerinnen und Bürger von Alt St. Johann und Wildhaus zur Vereinigung der Politischen Gemeinden und der Schulgemeinden in eine neue Einheitsgemeinde per 1. 1. 2010.

19. Dezember

Dank dem neuen Nachtbus im obersten Toggenburg sind Nachtschwärmer bis zum 11. April nicht mehr auf eine Mitfahrgelegenheit angewiesen. Der Bus zirkuliert jeweils Freitag- und Samstagnacht zwischen 22.00 und 03.00 Uhr.

1. Januar

Nach Ablauf der Referendumsfrist ist die Fusion der Feu-



Das Wappen der neuen Gemeinde hält die heraldischen Richtlinien ein.



Waghalsige Sprünge
am Snow Day.



Spass für die Feuerwehren an der
Skimeisterschaft.



Bauarbeiten des Hochwasser-
schutzprojekts.

erwehren von Alt St. Johann und Wildhaus per 1. 1. 2009 in Kraft.

24. Januar

Lawinen verschütten Skipisten. Variantenfahrer abseits der Piste lösen am Gamserrugg zwei Lawinen aus. Glücklicherweise kommt niemand zu Schaden.

8. Februar

Siebter Snow Day der St. Galler Kantonalbank – ein abwechslungs- und erlebnisreicher Tag für die Jugendlichen. Mit dem Freestyle-Kurs, Skitest, Flugschau oder dem Wachs-Kurs findet jeder etwas für sein Gemüt.

7. März

23. Schweiz. Feuerwehr-Skimeisterschaften – ein besonderes Spektakel. Vor allem die Kategorie «Nostalgie» ist ein Zuschauermagnet.

März

Ein lachendes und ein weinendes Auge für die Oberstufenschulgemeinde Wildhaus-Alt St. Johann an ihrer letzten Schulbürgerversammlung. Ab August 2009 werden alle Oberstufenschüler die Schule in Nesslau besuchen.

28. Mai

Das neueste, 23. Instrument am Klangweg ist begehbar und heisst «Klanghüsli». Es wird heute von seinem Erbauer Ramon Weiss präsentiert.

17. Juni

Tour de Suisse – ein kurzer Plausch. Die grösste Schweizer Rundfahrt stattet dieses Jahr auch Wildhaus einen Kurzbesuch ab. Zahlreiche Zuschauer entlang der Hauptstrasse bejubeln und feuern die Fahrer an.

Alt St. Johann

23. September

Orientierung über die 2. Etappe des Hochwasserschutzprojektes Thurumlegung Sändli, Unterwasser.

12. November

Abschluss der 1. Etappe der Hochwasserschutzarbeiten in Unterwasser und Alt St. Johann.

30. November

Abstimmung über die Gemeindefusion: Die beiden Gemeinden Wildhaus und Alt St. Johann stimmen der Fusion mit grosser Mehrheit zu. Ebenso werden die Inkorporationsvereinbarungen der Schulen genehmigt. Somit werden



Simon Ammann am Ziel
der 233 Meter langen Fanmeile.

die Dörfer Wildhaus, Unterwasser und Alt St. Johann in Zukunft in einer Einheitsgemeinde vereinigt sein.

19. Dezember

Die Fusion der Bergbahnen Unterwasser und Alt St. Johann, nämlich BUIC und SAS, zu der «Toggenburg Bergbahnen AG» wird von der Aktionärsversammlung beschlossen.

5. April

Simon Ammann wird auf dem Dorfplatz in Unterwasser empfangen und für seine hochstehenden Erfolge während des ganzen Winters geehrt. Auf der Dorfstrasse sind die 233 Meter seines Schweizerrekordes im Skifliegen eingezeichnet.

21. April

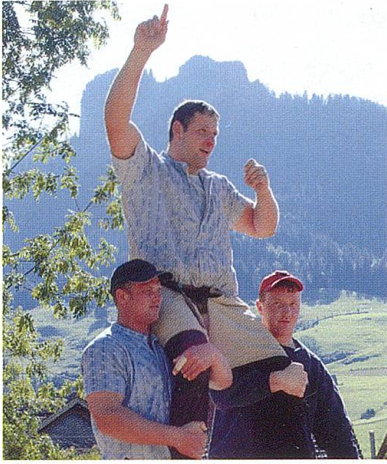
Mit dem Umbau des Gemeindehauses für die fusionierte Gemeinde wird begonnen, und am 18. Mai wird an der konstituierenden Bürgerversammlung die Gemeindeordnung der neuen Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann einstimmig angenommen.

Juni

Wie in den andern Toggenburger Gemeinden wird am 61. St. Galler Kantonalschützenfest während dreier Wochenenden in den beiden Schützenständen Au und Sandloch (Pistolen) ins Schwarze getroffen.

3. Juli

Letzter Schultag in der Sekundarschule in Wildhaus und der Realschule in Alt St. Johann. Neuer Schulort ab kommenden Schuljahr ist das Oberstufenzentrum Nesslau.



Herbstschwingertag in Stein.

Stein

24. August

Toggenburger Herbstschwingertag in Stein bei herrlichem Wetter. Der Lokalmatador Nöldi Forrer wird seiner Favoritenrolle gerecht und kann sich als Sieger feiern lassen.

30. November

Stein und Nesslau-Krummenau sagen in einer Grundsatzabstimmung deutlich Ja zur Aufnahme von Fusionsverhandlungen.

22. März

Mit einem Jubiläumsmorgensmorge feiert der Steiner Samariterverein das 100-jährige Bestehen.

Nesslau-Krummenau

28. September

Die Gesamterneuerungswahlen der Gemeinde- und Schulbehörden werfen keine hohen Wellen. Gemeindepräsident Rolf Huber und Schulpräsident Hansjörg Huser werden mit beachtlichen Höchstresultaten sehr ehrenvoll bestätigt. Neu in den Gemeinderat Einsitz nehmen Schreinermeister Hans Kuhn und Architekt Bernhard Güttinger.

30. November

Die Stimmberechtigten der Gemeinden Nesslau-Krummenau und Stein sprechen sich mit überwältigender Mehrheit für Fusionsverhandlungen aus.

6. Dezember

Der junge Krummenauer Diego Menzi geht in St. Gallen bei der Wahl um den Titel des schönsten Ostschweizers als Sieger hervor.

12. Dezember

Die Umbauarbeiten am ehemaligen Bürgerheim Untersteig Nesslau sind abgeschlossen. Die zwölf selbständigen 2- bis 3-Zimmer-Altersmietwohnungen sind bezugsbereit und grösstenteils vermietet.

12. Dezember

Ein Tourist entdeckt zufällig die Überreste der durch einen Brand vollständig zerstörten Alpliegenschaft Unterstigen westlich der Gössigenhöhe.

17. Januar

Der Skiclub Nesslau begeht in der «Sonne» Krummenau mit einer Jubiläumsfeier seinen 100. Geburtstag.

1. Februar

Die im Skigebiet Wolzen liegenden Alpen Hotteien, Bu-moos, Büchel, Wannen und Ronen samt Wald werden von der Ortsgemeinde Wattwil an die Alpgenossenschaft Wolzen (Wattwiler Bauern) verkauft.

20. März

Die Gemeindeversammlung Nesslau-Krummenau stimmt einem Beitrag von 718 000 Franken an die Erstellung einer Lösch- und Brauchwasserversorgung im Gebiet Bühl, Stal-den, Rietbach, Matt, Dreien zu.

Gemeindepräsident Rolf Huber gibt an der Gemeindever-sammlung bekannt, dass die drei Schiessstände Ennetbühl, Bühl und Laad, nach erfolgter Sanierung der verbleibenden zwei Schiessstände Dammi und Berstel, geschlossen wer-den.

31. Mai

Am Pfingstsonntag feiert der Evang. Kirchenchor Nesslau sein 100-Jahr-Jubiläum mit einer gelungenen Aufführung der vier Schöpfungspsalmen von Peter Roth.

13./14. Juni

Die Oberstufe Nesslau-Krummenau (ehemals Realschule) lädt zu einem grossen Schülertreffen ein und feiert über das Wochenende mit vielen Aktivitäten ihren 150. Geburts-tag.

25. Juni

Spatenstich für das Holzenergiekraftwerk in Nesslau. Damit bekommt die Gemeinde Nesslau-Krummenau als erste eine Holzsnitzelheizung mit Wärmekraftkopplung und einen Nahwärmeverbund.



Einweihung der neuen Werkräume am Jubiläum der Oberstufenschule.



Spatenstich fürs Holzenergie-zentrum.

Ebnat Kappel

1. August

Unbekannte verschmieren Nationalrat Toni Brunners Haus mit Sprüchen und Farbe.

13./14. September

Der Turnverein Ebnat Kappel feiert sein 150-Jahr-Jubiläum mit einem Bergturnfest auf der Alp Giren.

28. September

Bei einer Stimmbeteiligung von 35 Prozent wählt das Ebnat Kappler Stimmvolk Christian Spoerlé zum neuen Gemein-depräsidenten und spricht auch den übrigen Mandatsträ-gern das Vertrauen aus.



Gratulationen für Christian Spoerlé an der Wahlfeier im Alters- und Pflegeheim Wier.

29. Oktober – 2. November

Der Ebnet Kappler Bäcker-Konditor Fritz Forrer hat an der Swiss Bakery Trophy 2008 gleich sechs Medaillen geholt.

Anfang November

Zum letzten Mal leitet Feuerwehrkommandant Martin Gmür eine Hauptübung. Mit Beginn der neuen Amtsperiode wird Stefan Graser die verantwortungsvolle Aufgabe als Kommandant übernehmen.

7. November

Das Ebnet Kappler Steintal ist vollständig ans Abwasser-System angeschlossen. Die Erschliessung der 51 Liegenschaften im Aussengebiet kostet die Dorfkorporation eine gute Million Franken. 3,8 Kilometer Leitungen wurden verlegt.

20. Dezember

Der Gemeinderat organisiert für den abtretenden Gemeindepäsidenten Arthur Lieberherr eine Abschiedstour bei Nachbarn und ehemaligen Behördemitgliedern. Am 31. Dezember übergibt Arthur Lieberherr nach 18 Jahren an der Spitze der Gemeinde die Amtsgeschäfte an seinen Nachfolger Christian Spoerlé.

4.–6. Januar

Rund 50 Kinder sind als Sternsinger im Dorf unterwegs. Dieses Jahr kommt der Erlös dem Freiwilligen Hilfsverein Ebnet Kappel zugute, der 2009 sein 30-Jahr-Jubiläum feiern kann.

1. Februar

In St. Gallen wird die Ostschw. Meisterschaft «Gewehr 10 m Junioren/Jugend» ausgetragen. In der Junioren-Gruppe holen Petra Hollenstein, Karin Scherrer und Marina Bohl Gold.

Ende März

Die Wasserkorporation Bendel-Wintersberg beschliesst, mit 420 000 Franken die letzte Etappe der Erneuerung ihres umfangreichen Versorgungsnetzes in Angriff zu nehmen.

Im Final der Schweizer Gruppenmeisterschaft der Luftgewehrschützen auf die 10-m-Distanz in Bern holen die Ebnet Kappler Silber in der LG-Elitegruppe. Hanspeter Künzli, Marina Steiner, Thomas Muxel und Thomas Mathis bilden das erfolgreiche Quartett.

8. April

Die Ortsbürger beschliessen, ihre Ortsgemeinde in die Politische Gemeinde zu inkorporieren. Diesem Beschluss waren eine intensive Lösungssuche, zahlreiche Abklärungen und emotionelle Diskussionen vorausgegangen.



Arthur Lieberherr kann seinem Nachfolger eine gute Gemeinde übergeben.

19. April

Die Evangelische Kirchgemeinde Ebnet Kappel verabschiedet Pfarrer Hansruedi Rosenmund, der krankheitshalber frühzeitig in Pension geht. Seit 2001 hat Pfarrer Rosenmund in Ebnet Kappel und zuvor in Mogelsberg gewirkt. Die Abschiedsfeier steht im Zeichen der gegenseitigen Dankbarkeit.

10. Mai

Der Ornithologische Verein präsentiert seine Jungtiere der Bevölkerung. Der Anlass findet alle zwei Jahre statt. In diesem Jahr kann der Verein sein 75-jähriges Bestehen feiern.

16. Mai

BPW Toggenburg, Business und Professional Women, feiert sein 20-jähriges Bestehen mit einem Galaabend. Karin Keller-Sutter, Vorsteherin des Sicherheits- und Justizdepartementes, überbringt Grussworte der Regierung.

28. Juni

Um 15.30 Uhr ist es so weit. Zehn Schützen haben sich mit 95 Punkten oder mehr am Feldschiessen auf dem Bendel, im Rahmen des 61. St. Galler Kantonschützenfestes, für das Pulverkistenschiessen qualifiziert. Es sind vier Durchgänge nötig, erst dann explodiert die Kiste durch Peter Senns präzisen Schuss.

Anfang Juli

Vor zwanzig Jahren wurde Sigi Reiss Lehrer im Schulhaus Wintersberg. Ende Juni geht er in Pension. Mehr als sechzig ehemalige Schülerinnen und Schüler kommen zur Abschiedsparty in ihr altes Klassenzimmer. Begleitet von ihrer Familie, wird Marianne Nüesch mit Ross und Wagen zu ihrem letzten Schultag abgeholt. Die Lehrerin geht nach 30 Dienstjahren in Pension.



Jubiläumsausstellung mit verschiedensten Kleintieren.



Lehrer Sigi Reiss geht in Pension.

Wattwil

29. August

Auf dem Bräkerplatz wird ein 1000-Kilo-Eisblock in einem Toggenburger Holzbausystem deponiert, dies als Startschuss für das Lernfestival zum Thema Energie, welches vom BWZT durchgeführt wird.

12./13. September

Wattwil steht ganz im Zeichen des Lernfestivals. Am Freitag wird im Beisein von Regierungsrat Josef Keller der vor zwei Wochen versenkte Eisblock enthüllt, von den 1000 Kilo-



Während zweier Wochen auf dem Bräkerplatz.

Bundesrätin Doris Leuthard
am Lernfestival.



gramm blieben 820 übrig. Am Samstag besucht zum offiziellen Startanlass Bundesrätin Doris Leuthard das Festival.

13. September

Der Skiclub Wattwil feiert sein 75-Jahr-Jubiläum mit einem Fest im Thurpark und der Herausgabe einer Jubiläumsschrift.

17. September

Jakob Grob übergibt dem Ortsarchiv die Ortschronik, die er von 1991 bis 2006 aufgezeichnet hat.

24. September

Der Wattwiler Thomas Rickenmann hat einen Film über die Schönheiten des Alpsteins gedreht, die Vorpremiere findet im Kino Passerelle im Beisein des Filmemachers statt.

28. September

Die Stimmbürger wählen im 1. Wahlgang die Behörden neu. Dies nicht ganz ohne Überraschungen, denn die einzige SVP-Vertreterin Heidi Bräker wird nicht wiedergewählt.

30. September

Nach der Wahl von Toni Hässig zum Gemeindepräsidenten von Oberhelfenschwil wird Hansruedi Kugler zum neuen Chefredaktor von Toggenburg Medien AG bestimmt.

6. Oktober

In der letzten Nacht hat die Südostbahn SOB AG das neue, elektronische Stellwerk des Bahnhofs Wattwil in Betrieb genommen. Das fast 100-jährige mechanische Stellwerk wird ins Museum geschickt.

26. November

In der neuen Produktionshalle der Firma Högg AG wird Grundwasser für den Wärme- und Kühlungsbedarf einge-



Letzter Handgriff von Markus
Beeler im mechanischen Stellwerk
um 23.30 Uhr.

setzt. Bau und Unterhalt dieser Anlage wird durch Energie Wattwil realisiert.

30. November

Im 2. Wahlgang gewinnt Walter Bösch (svp.) den letzten Sitz im Gemeinderat.

14. Dezember

Pfarrer Edgar Grünenwald wird von der Evangelischen Kirchgemeinde in einem Gottesdienst verabschiedet. Das Arbeitsverhältnis wird per 20. Dezember aufgelöst. Die Verabschiedung verläuft sehr emotional.

24. Dezember

Schöne Bescherung im Gemeindehaus! Ein Bauer fährt mit seinem Traktor durch die Glastüren beim Eingang und kippt ein Fuder Mist in die Eingangshalle. Grund für das Ausrasten dürfte der Entscheid einer Verwaltungsstelle sein.

14. Januar

Der Förderverein Energietal Toggenburg wird gegründet. Hochkarätige Referenten sprechen zum Thema Perspektiven für Klima, Energie und Wirtschaft. Erster Präsident wird Thomas Grob.

28. Januar

Die Einwohnerzahl hat in Wattwil 2008 um 42 Personen zugenommen und beträgt 8157. Die Wohnbevölkerung setzt sich zusammen aus 6246 Schweizern, 1571 Ausländern mit Niederlassung und 340 Ausländern mit Jahresaufenthalt.

Wattwil wird Energiestadt! Die Voraussetzungen zur Erreichung des Labels sind erreicht worden. Die feierliche Übergabe erfolgt anlässlich der Bürgerversammlung vom 18. März durch Regierungsrat Willi Haag.

19. Februar

Das Chössi-Theater präsentiert seine erste Eigenproduktion. Das Stück «Herr Stauss malt ein Bild» befasst sich mit der Figur des visionären Designers Traugott Stauss, der in den 1930er Jahren im Toggenburg lebte und wirkte. Autorin ist die in Zürich wohnende Toggenburgerin Rea Brändle.

2. März

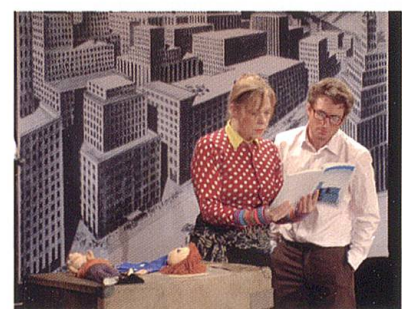
Der Naturschutzverein Wattwil gibt zum 10-Jahr-Jubiläum ein prächtiges Buch heraus. Die Fotos im Bildband «schönreich» stammen von René Güttinger.

3. März

Der Gemeinderat nimmt die Wirtschaft Bahnhof, Chössi-Theater, als Kultur-Einzelobjekt in die Schutzverordnung auf.



Der Vorstand von Energietal Toggenburg mit Präsident Thomas Grob (ganz rechts).



Im Chössi-Theater:
Fast eine Liebesgeschichte.

26. Mai

Gleich zwei Wattwiler erhalten von der St. Gallischen Kulturstiftung einen Anerkennungspreis: Stefan Gort, Künstler-Holzbildhauer, und Hermann Ostendarp, Orchesterleiter. Damian Steiger gewinnt den ersten Preis bei «Schweizer Jugend forscht».



Gut Schuss: Kant. Schützenpräsident Köbi Büchler, OK-Präsident Reinhard Kobelt und Karl Brändle, Gemeindepräsident, Bütschwil (v. l.).

18. Juni

Im wahrsten Sinn des Wortes fällt der Startschuss zum Kantonalen Schützenfest im Toggenburg. Das Festzentrum befindet sich in der Markthalle.

Anfang Juli

Auf Ende Schuljahr werden an der Kantonsschule Wattwil neben Verwalter Hans Peter Schmid mit Gaudenz Pellizzari, Fritz Wenk und Hans-Peter Dreyer drei pädagogische «Urgesteine» verabschiedet und gehen in Pension.

4. Juli

Im APH Risi darf bei recht guter Gesundheit Frau Rösli Schmid ihren 105. Geburtstag feiern.

Lichtensteig

11. August

51 Schülerinnen und Schüler der Oberstufe beleben den BLWE-Bus, sie werden integriert in die beiden Wattwiler Schulhäuser Risi und Grünau.

August

Netzwerk Altstadt: Im Rahmen eines nationalen Forschungsprojektes sollen Nutzungsperspektiven für die Altstadtliegenschaften aufgezeigt werden. Mit verschiedenen Modulen wird versucht, die Aufenthalts- und Wohnqualität zu verbessern. Die Erkenntnisse aus den Projekten sollen für andere Gemeinden mit ähnlichen Problemstellungen wertvolle Impulse bieten.

November

Stadtarchivar Robert Forrer veröffentlicht das Buch «Lichtensteig, das Gewerbestädtchen im Toggenburg». Im Rahmen der dreijährigen Forschungsarbeit über die Gewerbe-geschichte konnten zahlreiche Informationslücken geschlossen werden. Die erste Auflage ist nach einigen Wochen bereits vergriffen.

Anlässlich einer ausserordentlichen Schulbürger-versammlung wird der Verkauf des leerstehenden Oberstufenschulhauses genehmigt. Der Kanton beabsichtigt, das Berufs- und



Ab dem neuen Schuljahr fahren die Oberstufenschüler nach Wattwil zur Schule.

Weiterbildungszentrum auszubauen und den Standort in Lichtensteig mit dieser Liegenschaft zu verstärken.

Dezember

Die 20-jährige Weihnachtsbeleuchtung hat ausgedient, und so wird für die Adventszeit eine neue, filigrane Weihnachtsbeleuchtung mit Neonsternen installiert. Zusammen mit dem grossen Christbaum auf dem Bankplatz entsteht eine festliche Vorweihnachtsstimmung.

Nach der Aufbauphase von Theaterkursen, Eigenproduktionen und Theaterwerkstatt geht das Projekt «Theaternetz Toggenburg» an das Chössi-Theater über. Das Chössi wird nebst den eigenen Projekten im Theater auch diese regionale Vernetzungsaufgabe wahrnehmen.

Kulturstiftung Toggenburg: Dank verschiedenen privaten Sponsoren und einem Beitrag aus dem kantonalen Lotteriefonds kann Europas grösste 0-Spur-Hobby-Eisenbahn gekauft werden. Primäres Ziel der Stiftung ist es, diese einzigartige Anlage und das Museum «Erlebniswelt Toggenburg» nachhaltig zu sichern.

Januar

Das Toggenburger Orchester legt in der Freudegghalle einen fulminanten Start ins neue Jahr. Der TSV Salto, Wattwil, bringt akrobatische Höchstleistungen, bestens synchronisiert auf die schmissigen Klänge des Orchestervereins.

14. Februar

Grossbrand beim Goldenen Boden. Die Liegenschaft an der Hintergasse 16 brennt vollständig aus, und die Dachstöcke zweier Nachbarhäuser werden ebenfalls stark beschädigt. Dank einem beherzten Grosseinsatz der Toggenburger Feuerwehren kann Schlimmeres verhindert werden.



Sterne leuchten über Lichtensteigs Hauptgasse.



Von drei Hubrettern aus wird der Brand bekämpft.



Stadtpräsident R. Hochreutener und Cosette Gall-Claude freuen sich über die Ausstellung.

15. Februar

Sepp Schlumpf schenkt der Toggenburger Kulturstiftung seine einzigartige Sammlung von 50 historischen Motorrädern, zahlreichen Landmaschinen und hydraulischen Wasserpumpen.

März/April

Jubiläumsausstellung der Puppenkünstlerin Cosette Gall-Claude im Rathaus Lichtensteig. Die international mehrfach ausgezeichneten Puppen-Miniaturen werden in einer Retrospektive der letzten 25 Jahre gezeigt.

2. April

100-Jahr-Jubiläum: Durchstich des Wasserflutunnels, grösstes Bauwerk der Bodensee-Toggenburg-Bahn.

1. Juni

Wegen der Justizreform wird das Kreisgericht Toggenburg in Lichtensteig vergrössert und das bestehende Bezirksgebäude ausgebaut.

17. Juni

Der «Gassenclub Hintergasse» übergibt dem Gemeinderat das Ergebnis der Quartierberatungen im Rahmen des Pilotprojektes «Netzwerk Altstadt». Regierungsrat und Bauchef Willi Haag befürwortet die Aktivitäten in der Altstadt-Erneuerung.



Die Böhmerwald-Dudelsackmusik aus Tschechien am Bordun-Festival.

20./21. Juni

Bordun-Festival, ein Musikfest mit historischen Instrumenten, wird erstmals in Lichtensteig durchgeführt.

30. Juni

Beim Bahnhof Lichtensteig wird um 12.47 Uhr mit dem über 100-jährigen Stellwerk der letzte Zug abgefertigt. Insünftig wird die Verkehrsleitung von der SOB-Zentralstelle in Herisau vorgenommen. Der Bahnhof Lichtensteig wird geschlossen.

Oberhelfenschwil

16. Dezember

Mit einem ökumenischen Gottesdienst und einer pietätvollen Feier wird die neue Abdankungshalle eingeweiht. Sie ersetzt den sehr schlichten Aufbahrungsraum in einer der Kirche gegenüberliegenden Garage.

31. Dezember

Nach 17 Jahren geht die erfolgreiche Amtstätigkeit von Gemeindepräsident Jerry M. Holenstein zu Ende. Von zu Hause



Die neue Abdankungshalle.

führt der Weg durchs Dorf, ganz Oberhelfenschwil ist auf den Beinen und säumt den Strassenrand. Seine ehemaligen Mitarbeiter und Lehrlinge warten mit gelben und schwarzen Ballonen, den Farben des Wappens, vor der Gemeindeverwaltung. Zur Begrüssung wird mit Glühwein auf den «Gemeindevater» angestossen, den dieser auf einem Leiterwagen mitgebracht hat. Es folgen Ehrungen und Verabschiedungen, und die Musikgesellschaft spielt für ihn den «Jerry Rag».



Jerry M. Holenstein
auf Abschiedstour.

1. Januar

Feuerwehr und Bevölkerungsschutz im Neckertal werden neu organisiert. Der Zusammenschluss zur Feuerwehr Neckertal bringt Kosteneinsparungen, ohne die Schlagkraft zu beeinträchtigen.

2. Mai

Der Turnverein Oberhelfenschwil feiert sein 50-Jahr-Jubiläum mit einem Rückblick auf fünf Jahrzehnte Vereinsgeschichte.

3. Juli

Anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums übergibt die Raiffeisenbank Oberhelfenschwil der Dorfbevölkerung die renovierte Feuerstelle auf dem Chrüz und einen beschrifteten Heckenlehrpfad.

5. Juli

Die schweizweit besten Schützen des Kantonschützenfestes kommen zum Königsausstich nach Oberhelfenschwil. Mit 7387 Teilnehmern hat das 61. St. Galler Kantonschützenfest in der Region Toggenburg die Erwartungen übertroffen, und OK-Präsident Reinhard Kobelt kann eine positive Bilanz ziehen, auch hinsichtlich Imageverbesserung des Schiessportes.



Die renovierte Feuerstelle Chrüz
wird in Betrieb genommen.

Krinau

Sommer 2008

Unter Leitung von Lehrer Sterzing führt die Realschule Grünenau Wattwil eine Projektwoche in Krinau durch. Resultat: Es werden 5 Erlebniswege mit Orientierungstafeln für Wanderer erstellt und beschrieben.

April

Wirtewechsel im Gasthaus «Rössli». Nach 13 Jahren erfolgreicher Tätigkeit in Krinau verlässt das Wirtepaar Helga und Peter Steininger Krinau. In Familie C. Brupbacher konnten



Der neue Dorfbrunnen im Bühl.

neue Pächter für das einzige Wirtshaus im Dorf gefunden werden.

21. Mai

Anlässlich des Auffahrtsgottesdienstes der Kirchgemeinden Krinau und Lichtensteig mit gemeinsamem Frühstück auf dem Bühl wird der neue Brunnen dem Dorf übergeben. Er ersetzt den baufälligen alten Brunnen. Mit einem etwas erweiterten Platz und einem gemütlichen Bänklein lädt er Einheimische und Touristen zu Begegnungen und Rast ein.

Juli

Nach 4 Jahren Pfarramt in Krinau trennt sich die Pfarrerin Tünde Basler-Zsebesi in gegenseitigem Einverständnis mit der Kirchenvorsteherschaft von Krinau und verlässt das Dorf.

Krinau ist ans Glasfaserkabelnetz angeschlossen. Der aufwendige und kostspielige Umbau wurde dank einem grossen Beitrag aus dem «Fonds Schenkung Breitenmoser» verwirklicht.



Das Altersheim Bächli schloss
Ende November.

Hemberg

12. August

Finanzielle Gründe führen zur Schliessung des gemeindeeigenen Altersheims im Bächli per 30. November 2008. Davon betroffen sind 17 Bewohnerinnen und Bewohner, die innert weniger Wochen einen neuen Heim- oder Pflegeplatz gefunden haben.

5. Oktober

Zum zehnten Mal findet zwischen Rigelschwendi und Starchenbach der traditionelle Freeride-Bike-Run statt. Rund 90 Teilnehmer nehmen die rasante Abfahrt mit dem Bike bei Bilderbuchwetter in Angriff.

30. November

Die Post Hemberg schliesst ihre Tore für immer. Als Nachfolgelösung hat sich die Post zusammen mit der Gemeinde für eine Agentur in den Räumen des Volg-Ladens entschieden.

29. März

An der Evang. Kirchgemeindeversammlung stimmen die Kirchbürger dem Antrag zum Kauf des «Löwen-Saales» zu. Der Saaltrakt soll nach dem Umbau als Kirchgemeindegemeinschaftshaus dienen, aber auch für andere Anlässe zur Verfügung stehen.



Ab November geschlossen.

Neckertal

4.–9. August

Aus Anlass der Gemeindevereinigung führen Mogelsberg, Brunnadern und St. Peterzell zusammen mit dem «Toggenburger Tagblatt» eine Wanderwoche durch. Den Abschluss bildet eine Sternwanderung auf den höchsten Punkt der neuen Gemeinde, die Wilkethöchi, wo ein neu gestalteter Rastplatz eingeweiht werden kann.

22. August

200 Gäste besuchen die Vernissage «Die Welt im Hirn» in der Propstei St. Peterzell. Gezeigt werden Entwürfe und Skizzen, Manuskripte, Zettel und Pläne, Reise- und Arbeitstagebücher, choreographische Zeichnungen, Kompositionen. Ausgewählt aus einer Vielzahl von Einsendungen dokumentieren sie verschiedenste Interessengebiete, zeigen Arbeitszustände und Entwicklungsphasen oder reflektieren Befindlichkeiten.

31. August

Der Bienenzüchterverein Neckertal feiert in Mogelsberg das 100-jährige Bestehen.

30. September

Der Generalsekretär des St. Galler Bildungsdepartements Werner Stauffacher – aufgewachsen in Dicken/Mogelsberg – geht nach 35 Dienstjahren im BD in Pension.

1. Oktober

Nach verschiedenen Massnahmen des Fischereivereins – Abfischen des Aufzuchtbares – kann mit dem Neubau der «Waldbachbrücke» begonnen werden.

4. Oktober

Die Wasserkorporation Brunnadern und Umgebung feiert ihr 100-jähriges Jubiläum. Die Feier wird mit einer Besichtigung der sanierten Wasserversorgung Oberreitenberg verbunden. Wie es schon der Name «Brunn-adern» sagt, ist der Ort heute noch das Wasserreservoir des Neckertals und beliefert bei Trockenheit die ganze Region mit Trink- und Löschwasser.

8. Oktober

Die Unterstufenschüler von Dicken gewinnen einen Hauptpreis im «Alu-Kreativ-Wettbewerb» (sinnvoller Umgang mit Aluminiumabfällen), er wird im Kinderzoo Rapperswil von Rolf Knie überreicht.

2. November

Mit einem Festgottesdienst feiert die Evangelisch-Reformier-



Auf dem höchsten Punkt der neuen Gemeinde Neckertal (1172 Meter über Meer).



Walter Hehli (rechts mit Mikrofon) erzählt von seiner Zeit als Pfarrer.



Ökoberater Reto Zingg (links) erklärt die Stationen des Erlebnisweges.

te Kirchgemeinde Brunnadern am Reformationssonntag ihr 300-jähriges Bestehen. In einer Ausstellung in der Gemeindegemeinschaft liegt nach dem Gottesdienst das erste Taufbuch auf, und weitere Dokumentationen bis in die heutige Zeit berichten über die Aktivitäten der Kirchgemeinde.

15. November

Das Wohlfühl- und Naturerlebnisgebiet Steinwald oberhalb des Dorfes Mogelsberg ist durch einen Naturerlebnispfad erweitert worden.

30. November

Der Weihnachtsmarkt Brunnadern findet zum 25. Mal statt. Aus bescheidenen Anfängen ist der zur Tradition gewordene Markt dank dem unermüdlichen Einsatz von Idealisten zu einem Grossanlass angewachsen. Das vielseitige Marktangebot und das Rahmenprogramm mit einem Kirchenkonzert ziehen zahlreiche Besucher aus der ganzen Region an.

31. Dezember / 1. Januar

Mit einer öffentlichen Amtsübergabe wird im geschichtsträchtigen Weiler Furt im Grenzgebiet der bisherigen Gemeinden der Übergang zur neuen Gemeinde Neckertal gefeiert. Die zurücktretenden Gemeindepräsidenten Hans Bütikofer, Mogelsberg, und Adolf Fäh, Brunnadern, verabschieden die bisherigen Gemeinden, und Gemeindepräsidentin Vreni Wild begrüsst um Mitternacht die zahlreichen Gäste in der neuen Gemeinde, ein grosses Feuerwerk kündigt die neue Ära an. Im Aussendorf Dicken wird unter grosser Anteilnahme beim Dorfbrunnen die neue Gemeindefahne gehisst.



Geburtsstunde der Gemeinde Neckertal: Gemeindepräsidentin Vreni Wild mit Hans Bütikofer (links) und Adolf Fäh.

21. Februar

Mit einem Tag der offenen Tür in Brunnadern wird das neue Gesamtkonzept des integrierten Bevölkerungsschutzes Neckertal vorgestellt.

22. Februar

Pfarrer Johannes Jung wird von Vizedekanin Dorothea Henschel als Seelsorger der Evangelischen Kirchgemeinde St. Peterzell eingesetzt.

2. März

Die Bürgerschaft der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde Mogelsberg wählt Thomas Hafner aus Aarburg zum neuen Gemeindepfarrer.

14. März

Nach 123 Jahren findet die allerletzte Hauptversammlung des Militärschützenvereins Hoffeld statt, das Aus einer kulturellen und sportlichen Tradition im Dorf.

21. März

Pascal Landolt, Brunnadern, ist Kategoriensieger beim Toggenburger Solo-Slowmelody-Wettbewerb.

22. April

Das «Forum Brunnadern» wählt den ersten Vorstand. Hauptzweck ist die Interessenvertretung der Einwohnerschaft und Körperschaften gegenüber der neuen Gemeinde Neckertal und der Region.

28. Mai

Mit dem grössten Helikopter der Schweiz wird der ehemalige Fussgängersteg Haselacker, Brunnadern, zur «Chessiwoog» in St. Peterzell geflogen, wo er den alten Steg ersetzt.

20. Juni

Das Dorf Dicken feiert das 550. Jahr seit der urkundlichen Ersterwähnung. Regierungsrätin Kathrin Hilber überbringt die Glückwünsche der St. Galler Regierung.



Jungtalent Pascal Landolt.



Regierungsrätin Kathrin Hilber an der 550-Jahr-Feier in Dicken.

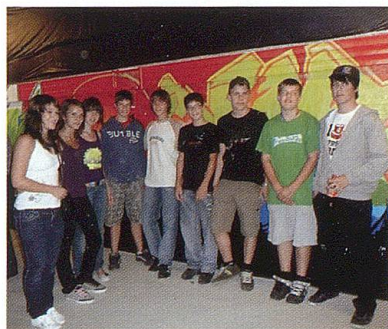
Ganterschwil

29. August

Eröffnung des Jugendtreffs der Gemeinden Bütschwil, Ganterschwil und Lütisburg im Untergeschoss der alten Turnhalle in Ganterschwil. Im Jugendraum treffen sich in erster Linie Jugendliche der Oberstufenschulgemeinde BuGaLu.

28. September

Bei den Erneuerungswahlen zieht Silvia Schweizer-Rohner (fdp.) neu in den Gemeinderat ein.



Jugendraum-Eröffnung.



Grosser Felssturz in die Thur.

Im 2. Wahlgang wird Walter Kuratli (SVP) in stiller Wahl gewählt. Präsident des Primarschulrates wird anstelle des zurückgetretenen Werner Ammann der parteilose Felix Hess.

26. November

Anlässlich des Weihnachtsmarktes wird die neue Weihnachtsbeleuchtung, mit Sternen als tiefe Symbolik, ihrer Bestimmung übergeben.

Weihnachten

Während der Weihnachtsfeiertage stürzen in der Breiti in Ganterschwil 300 bis 400 m³ Fels in die Thur. Beim jetzigen Wasserlauf ist die Thur zur Hälfte zugeschüttet. Die Gemeinde lässt die Felsbrocken Anfang 2009 zertrümmern, damit eine Überschwemmung des angrenzenden Wieslandes vermieden werden kann.

Ende 2008

Der Zivilstandskreis Lütisburg wird aufgehoben. Bütschwil, Ganterschwil und Lütisburg wechseln zum regionalen Zivilstandsamt Toggenburg in Wattwil.

Die Einwohnerzahl ist innerhalb eines Jahres um 1,6 Prozent auf 1192 Personen angestiegen.

6. März

Einweihung des neuen, weit grösseren und polyvalenteren Klinikgebäudes der Stiftung Sonnenhof. Der Neubau präsentiert sich in einer sehr ansprechenden Architektur.

27. März

Die Bürgerschaft beschliesst auf Antrag des Gemeinderates, den Steuerfuss um 7 auf 142 Prozent zu reduzieren. Ganterschwil weist damit zusammen mit der neuen Gemeinde Neckertal den tiefsten Steuerfuss im Toggenburg auf.

2. Mai

Ein Fünftel der Einwohnerschaft von Ganterschwil und ein Viertel von Oberhelfenschwil beteiligen sich am Anlass «schweiz.bewegt». Gemessen wird die Zeit, während deren sich die einzelne Person bewegt. 225 Personen aus Ganterschwil fassen eine Startnummer. Der Heimvorteil liegt bei Oberhelfenschwil, das dann auch mit 816 Stunden und 3 Minuten Bewegungszeit Sieger wird vor Ganterschwil mit 626 Stunden 7 Minuten.

Bütschwil

Anfang August

Das Gebäude der Swiss-Regio-Bank muss einem Neubau



Das neue Klinikgebäude.



Widerstandsfähiger Tresorraum.

weichen. Als eine Knacknuss im wahrsten Sinne erweist sich der alte Tresorraum, dicke Mauern, gefüllt mit Armierungseisen.

4. August

Start zur Innenrenovation der Pfarrkirche. Nach dem Ausräumen der Bänke, Leuchter, Bilder und Orgelpfeifen beginnen die Arbeiten für die Bodenheizung. Später wird ein Gerüst aufgestellt, um den asbesthaltigen Deckputz fachgerecht zu entfernen.

3. September

Samuel Roth darf von seinem Arbeitgeber Adrian Scherrer die Gratulation zum zweiten Rang an den Europameisterschaften der Zimmerleute in Klagenfurt entgegennehmen.

14. September

Unter dem Motto «Vorurteile abbauen» feiert die Behindertensportgruppe Procap mit einer Turn-Show, Musik und Prominenz in der Turnhalle ihr 10-jähriges Bestehen.

23. Januar

Der Samariterverein Bütschwil löst sich infolge Mitgliedermangels nach 79 Jahren auf.

8. Februar

Mit grossem Mehr spricht sich die Stimmbürgerschaft für das geplante Projekt der Umfahrungsstrasse Bütschwil aus. Ein Referendum, das die Überdeckung der Strasse im Raum Platten forderte, hatte diese Abstimmung nötig gemacht.

3. Mai

An der Schweizer Meisterschaft im Tischtennis holt sich Rahel Aschwanden den Meistertitel bei den U-18 sowohl im Einzel wie auch, zusammen mit Rijana Zumbrunnen, im Doppel.

16. Mai

814 klassierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer bedeuten einen neuen Rekord bei der traditionellen polysportiven Kreuzegg-Classic.

4. Juni

Der Gemeinderat verabschiedet das überarbeitete Ortsbildinventar. Es sieht nur noch zwei Kategorien vor: «geschützt» und «erhaltenswert».

6. Juni

Trotz Regenfällen lassen sich rund 700, meist jugendliche Gäste vom Besuch des Bütschwiler Open airs nicht abhalten.



Samuel Roth und sein Arbeitgeber.



Tischtennis-Meisterin Rahel Aschwanden.



Verregnetes Open air.



Voltige Lütisburg hat seine grossen Erwartungen mehr als erfüllt.

Lütisburg

17. September

Marcel Bürge gewinnt an den CISM-Weltmeisterschaften in Schweden die Goldmedaille. Er erzielt dabei mit dem Standardgewehr ein Resultat von 589 Punkten.

27./28. September

Voltige Lütisburg verteidigt an den Schweizermeisterschaften in Henau erfolgreich den Titel. In diesem Wettkampf kann er zweimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze abholen.

30. November

Die Primarschule Lütisburg gewährt Einblick in die während der letzten zehn Jahre sanierten Räume. Die vielen Besucherinnen und Besucher äussern sich positiv. Der Schulrat und Bauchef Pius Brander wird für seinen grossen Einsatz geehrt.

16. Januar

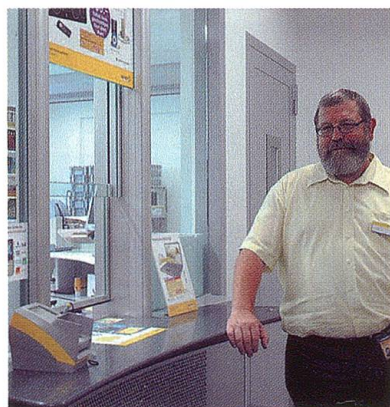
Im Kinderdörfli, Sonderschulheim Lütisburg-Station, kommt es zu einer Kündigungswelle. Bis Ende Schuljahr kündigen 10 der 25 Lehrpersonen. Hintergrund ist ein Konflikt mit dem im Frühling 2007 eingesetzten Heimleiter.

14. April

Für die Bewohner der Bergregion (Tufertschwil – Winzenberg) wird versuchsweise eine Mitfahrgelegenheit (2 Plätze) im Schulbus angeboten.

15. Juni

Nach über fünf Jahren im Provisorium kann Posthalter Werner Grob in der Zentrumsüberbauung die hellen Räumlichkeiten der neuen Poststelle beziehen. Dieses Ereignis wird am Tag der offenen Türen von der Bevölkerung mit Freude gefeiert.



Posthalter Werner Grob an seinem neuen Arbeitsplatz.

Mosnang

7. September

Nachdem die Mosnanger Seilzieher in der Schweizermeisterschaft vier Meistertitel ergattert haben, gehören auch zahlreiche Athleten, Trainer und Coaches vom Seilziehclub Mosnang zu den erfolgreichen Teilnehmern an der Seilzieh-WM in Schweden.

28. September

In den Gemeinderat der Einheitsgemeinde ziehen per 1.1.2009 neu ein: Max Gmür, Mosnang, gleichzeitig als



Sepp Räbsamen und Stefan Brändle kämpfen erfolgreich um den Weltmeistertitel.

Schulratspräsident, sowie Ruth Breitenmoser, Mosnang, und Michael Widmer, Mühlrüti.

11. Oktober

Der 1935 gegründete Skiclub Kreuzegg Libingen – aus dem seinerzeit die Skirennfahrerin und Weltmeisterin Maria Walliser hervorgegangen ist – wird aufgelöst. Die Anlässe wurden immer schlechter besucht, und es liess sich kein Vorstand mehr für die Weiterführung finden.

21. Oktober

Die Regierungsrätinnen und Regierungsräte des Kantons St. Gallen halten ihre Sitzung in Mosnang ab und treffen sich anschliessend mit den Gemeindepräsidenten der Regionen Toggenburg und Wil.

16. November

Die Radballer Joel Schnellmann und Ralf Breitenmoser holen an der U-23-Schweizermeisterschaft den Titel.

29. November

An der Mosnanger Sportlergala wird die 21-jährige Leichtathletin Angela Schönenberger von der prominenten Jury zur Sportlerin des Jahres gewählt. Die Läuferin ist dreifache Schweizermeisterin und nahm auch an den Europameisterschaften teil.

23. Dezember

Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe verabschieden den nach 22 Jahren scheidenden Schulratspräsidenten Robert Näf mit Kutsche, Einachser, Spiel und Gesang.

Februar

Der Ornithologische Verein kann auf 100 Jahre zurückblicken und stellt an der Jubiläums-Hauptversammlung die Festschrift vor.

8. Februar

Das Hornschlitten-Team Wiesen gewann im Dezember den Schweizermeister-Titel und wird jetzt in Südtirol überraschend auch Europameister.

Ende März

Eine Ära geht zu Ende – der Eisenwarenladen von Armin Meile schliesst.

April

Der eingedolte Bitzibach wird entlang der Bütschwilerstrasse offengelegt und renaturiert. Ein 20 Meter langer Wellstahl-Tunnel unterquert beim Einlenker der Bitzistrasse die Kantonsstrasse. Gleichzeitig beginnen auch die Bauarbeiten für einen Fussweg entlang der Bitzistrasse.



Die St. Galler Regierung zu Gast in Mosnang (mit Gastgeber Bernhard Graf, rechts).



Angela Schönenberger wird zur Sportlerin des Jahres gekürt.

23./24. Mai

Jubiläum auf der Chrüzegg: In der weitherum bekannten Bergwirtschaft werden die Gäste seit 75 Jahren und in der dritten Generation von der Familie Manser bewirtet.

27. Juni

Bei idealen Wetterbedingungen feiert die Läuferriege Mosnang mit einem grandiosen Run & Bike ihren 50. Geburtstag.

Kirchberg

18. August

Bürge Silvan, Gähwil, gewinnt den Schweizermeistertitel am Finale der Berufs-Schweizermeisterschaften des Schweiz. Verbandes für Dach und Wand in Uzwil.



Wufa: Apéro der Gastgemeinde Kirchberg.

4.-7. September

Wufa in Wil mit der Gastgemeinde Kirchberg. Die Gastgemeinde präsentiert sich in einer ganzen Messehalle und organisiert am Samstag den Kirchberger Tag mit einem Apéro und Unterhaltung durch die Dorfvereine in der Eventhalle.

14. September

Max Kaufmann, Käserei Brägg, Bazenheid, gewinnt an den Toggenburger Käsetagen den Swiss Cheese Award für den besten Rohmilch-Tilsiter sowie den Preis der Schüler-Jury.

14. September

Roland Graf, Dietschwil, Kirchberg, wird Schweizermeister im Zwei-Stellungs-Match Standardgewehr Elite.

20. September

Beinahe eine Fussball-Sensation: Im Schweizer Cup setzt sich der FC St. Gallen auf dem Ifang-Platz gegen den überlegend kämpfenden FC Bazenheid (2. Liga) erst in der Verlängerung mit 2:0 durch.

28. September

An den Gemeinderatswahlen werden neu Linus Calzaferri (fdp.), Kirchberg, und Denise Huber (cvp.), Müselbach, gewählt. Sie ersetzen die zurückgetretenen Schmid Albert, Gähwil, und Burkhalter Esther, Bazenheid.

Oktober

Die Aussenrenovationen der Kirchen Kirchberg und Bazenheid sind abgeschlossen. Die beiden Gotteshäuser erstrahlen in neuem Glanz.

1. Dezember

Pfarrer Martin Blaser verlässt die Pfarrei Kirchberg und

wechselt nach Pfäfers. An seiner Stelle wird Pfarrer Alfred Germann Pfarreibeauftragter für Kirchberg.

Dezember

Die Renovation der Wallfahrtskirche St. Iddaburg ist hervorragend gelungen, und auch die neu gestaltete Aussenanlage wird von den vielen Besuchern gelobt. Am 20. Juni wird zusammen mit Bischof Markus Büchel das 75-Jahr-Jubiläum der Wallfahrtskirche gefeiert.

31. Dezember

Der Zivilstandskreis Kirchberg ist aufgehoben und voll in den Zivilstandskreis Wil integriert.

16. Mai

Feier zur Errichtung der neuen Seelsorgeeinheit Bazenhaid-Gähwil-Kirchberg mit Bischof Markus Büchel in Gähwil.

30. Mai

Toggenburger verhilft dem FC St. Gallen zum Aufstieg in die Super-League! Der in Kirchberg aufgewachsene und wohnhafte 21-jährige Moreno Costanzo ist mit 14 Toren massgeblich an der gelungenen Saison des FC St. Gallen beteiligt.

4. Juni

Nach über 31 Jahren ist die Gesamtmelioration Kirchberg Geschichte. Anlässlich einer Feier wird der Schlussbericht vorgestellt. Die durchgeführte Güterzusammenlegung gibt sowohl der Natur und Landschaft als auch der Landwirtschaft eine neue gute Grundlage für eine hoffungsvolle Entwicklung.

16. Juni

Nachdem der Güterschuppen beim Bahnhof Bazenhaid bereits dem Erdboden gleich gemacht worden ist, schlägt auch für das Bahnhofgebäude die letzte Stunde. In nächster Zeit wird der Bahnhofplatz neu gestaltet.



Die Wallfahrtskirche St. Iddaburg, nach der Innenrenovation.



Bahnhof ohne Bahnhofgebäude.

Jonschwil

11. August

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres starten auch die Mittagstische in Jonschwil und Schwarzenbach.

15. August

Die Oberrindaler Malerin Hilde Reiser zeigt ihre Bilder bis Mitte November in den Gängen des Gemeindehauses.

17. August

Die vier US-Rocker von Metallica treten in der Degenau Jonschwil vor 35 000 Fans aus halb Europa auf!



An der Vernissage von Hilde Reiser.

28. September

Anlässlich der Gesamterneuerungswahlen wird Bruno Näf (svp.), Jonschwil, neu in den Gemeinderat gewählt. Er wird den aufs Jahresende zurücktretenden Herbert Haag (fdp.), Schwarzenbach, ersetzen.

1. November

Das Zivilstandsamt der Gemeinde Jonschwil (geführt von der Gemeinde Lütisburg) wird dem regionalen Zivilstandsamt Uzwil angeschlossen.



Die Künstlerin Margrit Leuthardt beim Malen.

28. November

Im Gemeindehaus Jonschwil findet bereits die vierte Vernissage statt. Die Bilder der Schwarzenbacherin Margrit Leuthardt sind bis Ende Februar 2009 zu sehen.

29. November

Der Männerchor Schwarzenbach feiert an seinem gutbesuchten Unterhaltungsabend das 80-jährige Bestehen.

1. Januar

Aufgrund des Wechsels des Zivilstandsamtes Jonschwil von Lütisburg nach Uzwil geht jetzt auch das seit Sommer 2003 in Jonschwil geführte Betreibungsamt Lütisburg zurück nach Lütisburg.



Bobfahrer Gregor Baumann weiss um die riesige Unterstützung seiner Eltern.

25. Januar

Das Bob-Team Gregor Baumann fährt im Europa-Cup von St. Moritz zur dritten Saisonbronze im Viererbob, und am 13. Februar wird der Junioren-Schweizermeister-Titel im Zweier- sowie Viererbob gewonnen.

16. Februar

Als erster Jonschwiler Verein wird der Tennisclub Degenau mit dem Label «Sport-verein-t» ausgezeichnet.

8. März

Luzio Egli aus Jonschwil siegt an der Schweizermeisterschaft in Lugano in der Kategorie Massivholzschreiner. Im September wird er die Schweiz an den Berufsweltmeisterschaften World Skills in Calgary vertreten.

3. April

Die IG St. Galler Sportverbände würdigt den Bobfahrer Gregor Baumann, Schwarzenbach, als Nachwuchssportler des Jahres 2008.

5. April

Ursina Hollenstein und Marianne Gämperli, beide aus Jonschwil, gewinnen in Chur mit den Juniorinnen U-21 Red Ants Rychenberg, Winterthur, den zweiten Schweizermeistertitel im Unihockey.

6. April

Die Bauamtsmitarbeiter der Gemeinde nehmen die neue Wischmaschine Bucher City Cat 2020 beim Technik-Center Jonschwil AG in Empfang.

16. Mai

Bereits zum sechsten Mal in Folge gewinnen die Cheerleaders «FCSG Green Lightenings» in der Königskategorie den Schweizermeister-Titel. Drei Jonschwilerinnen haben massgeblich zu diesem Sieg beigetragen: Marion Gämperli, Sibylle Nüssli und Karin Storchenegger.

1. Juni

Yvonne Keller, Jonschwil, gibt nach 8½ Jahren ihre Tätigkeit als Vermittlerin der Gemeinde Jonschwil auf, da die Vermittlerkreise neu organisiert werden. Jonschwil gehört neu zum Vermittlerkreis Uzwil.



Übernahme der neuen Wischmaschine.

Oberuzwil

7. August

4. Serenade, organisiert von der Kulturkommission: Das Orchestre Musique Belle Epoque aus Luzern unterhält mit beschwingter Musik aus dem Unterhaltungssektor.

15. September

Dank der Mitarbeit von Pius Angehrn ist aus den alten Dias im Museum, aus Farbdias von Max Feurer und verschiedenen Aufnahmen von früher und heute ein DVD-Filmdokument mit dem Titel «Oberuzwil – ein Augenschein» zustande gekommen.

19. September – 5. Oktober

An der «UND08» in der ehemaligen Färberei Heer zeigen 9 Künstler aus der Ostschweiz Bilder, Fotografien, Installationen, Skulpturen, Video und Zeichnungen.

28. September

Gemeinde- und Schulratswahl: Caroline Bartholet (fdp.) und Alois Schilliger (cyp.) heissen die neuen Mitglieder des Gemeinderates; Peter Leuenberger und Thomas Romano die neugewählten Schulräte.

10.–19. Oktober

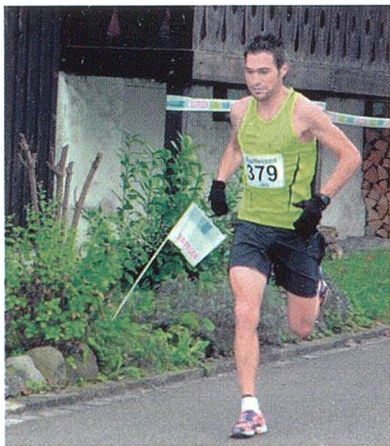
23 Aussteller beteiligen sich an der 6. Creativa mit vielen Bildern, Schiffsmodellen, Tonfiguren und Schnitzereien.

15. Oktober

Das Zivilstandsamt Oberuzwil wird aufgehoben und ins regionale Zivilstandsamt Uzwil integriert.



Helmut Petersen mit seinem Schiffsmodell «Robin Hood».



In Rekordtempo unterwegs:
Bruno Heuberger.



F. Gerber übergibt den Kultur-
preis an Hansjürg Näf (rechts).



In der neuen Produktionshalle
der Benninger Guss AG.

19. Oktober

Der zum 8. Mal von der Kath. Kirchgemeinde verliehene «Prix Gallus» geht diesmal an den Kirchenchor.

25. Oktober

Der Oberuzwiler Dorflauf mit über 500 Läufern findet zum 35. Mal statt. Der Uzwiler Bruno Heuberger gewinnt in Rekordzeit.

28. Januar

Ab sofort und für das kommende Wochenende gibt die Gemeinde die Eisfläche des Bettenauer Weihers zum Betreten unter Aufsicht frei, nachdem allerdings schon viel Volk auf eigenes Risiko den «Betti» seit dem 10. Januar betreten hat.

5. April

An der Kirchbürgerversammlung der Gallus-Pfarrei wird Urban Gehrig für den abtretenden Thomas Franck zum Präsidenten des Kirchenverwaltungsrates gewählt.

3. Mai

Kulturpreisverleihung an Hansjürg Näf, der dem kulturellen Leben in der Gemeinde vielseitige und nachhaltige Impulse verliehen hat. F. Gerber, Präsident der Kulturkommission, würdigt das Schaffen seines langjährigen Vorgängers.

3. Juni

Endlich erfolgt der Spatenstich zur Überbauung im Dorfzentrum. Im Schützenpark entstehen 5 Mehrfamilienhäuser mit 77 Wohnungen.

19./20. Juni

Zum 30. Mal findet die Jubiläums-Schüeli unter der neuen Leitung von Ulrike Patscheider statt. Wiederum wartet das Fussballfest mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm auf.

Uzwil

18. September

Die neue Grossgusshalle der Firma Benninger Guss AG mit 1000 m² Nutzfläche wird eingeweiht. Für den Neubau und dessen Einrichtungen wurden rund 6 Millionen Franken investiert.

23. September

Der Textilmaschinen-Konzern Benninger baut an seinem Firmensitz in Uzwil bis zu 110 Stellen ab. Als Grund wird die starke Abkühlung im Textilmaschinen-Markt angeführt.

28. September

Bei den Gemeindewahlen setzt es keine Überraschungen ab. Neu wird in den Gemeinderat Ruedi Müller gewählt, in den Schulrat Marlies Keller und Peter Alpert.

Die Stimmberechtigten lehnen einen Nachtragskredit von 172 000 Franken für das Eisbahn-Restaurant ab. Ein Referendumskomitee befürwortete den Neubau und nicht die vom Gemeinderat vorgeschlagene Renovation des Bistros.

16. Oktober

Eröffnung der Aldi-Filiale an der Gupfenstrasse in Niederruzwil, gleichzeitig Inbetriebnahme der Lichtsignalanlage für die Aldi-Zufahrt.

22. November

Tag der offenen Tür im zweigeschossigen Neubau der Niedermann Holzbau AG in Henau.

24. November

Der Uzwiler Kulturpreis wird an Hans-Ulrich Lüthi, Algetshausen, verliehen für seine Verdienste als Komponist von Blasmusikwerken.

28. November

Prominenter Gast an der 4. Nationalen Lehrstellenkonferenz in Uzwil ist Bundesrätin Doris Leuthard.

30. November

Der 4,85-Millionen-Kredit für ein Garderobengebäude in der Sportanlage Rüti, Henau, wird an der Urne knapp angenommen.

1. Dezember

Die Benninger AG verkauft die Division Weberei-Vorbereitung an die Maschinenfabrik Karl Mayer im deutschen Obertshausen. Von diesem Firmenwechsel sind 110 Arbeitnehmer betroffen.

5. Januar

Urs Bühler, Alleininhaber der Bühler AG, teilt mit, dass er mit seinen drei Töchtern die Nachfolge in der Bühler AG geregelt habe. Unter anderem werden die nichtbetrieblichen und ein Teil der betrieblichen Liegenschaften in das Privateigentum der Familie Bühler übergeführt.

24. Januar

Toni Frei, Inhaber der Toni Frei, Metallbau AG, Uzwil, feiert das 100-jährige Bestehen seiner Firma.

31. Januar

Zum neuen Rektor des kantonalen Berufs- und Weiterbildungszentrums Uzwil wird Marco Frauchiger, Kronbühl,



Neubau Niedermann Holzbau AG.



Die Karl Mayer AG übernimmt einen Teil der Textilmaschinenfabrik Benninger.



Abbruch des «Mühlehofs».



Christian Burkhalter, Leiter des Gesundheitszentrums Health Balance.

gewählt. Der bisherige Rektor Albin Reichlin verlässt nach zehnjähriger Tätigkeit Uzwil und wird Direktor der Fachhochschule Ostschweiz.

10. März

Beginn des Abbruchs des Mühlehof-Baukomplexes in Uzwil. Ein Immobilienfonds der Credit Suisse wird rund 20 Millionen Franken in einen Geschäftshaus-Neubau investieren.

14. März

Auf Ende August hat Marcel Ammann, seit 12 Jahren engagierter Pfarrer der Evangelischen Kirchgemeinde Niederuzwil, seine Demission eingereicht.

27. März

Einmaliger Jahresabschluss: Die Jahresrechnung 2008 der Gemeinde Uzwil schliesst mit einem Überschuss von 6 Millionen Franken ab!

1. April

Der Uzwiler Industrielle Urs Bühler übergibt die Leitung des Tiergesundheitszentrums an Christian Burkhalter.

19. April

Mit einem hart umkämpften Sieg im Heimspiel gegen den SC Uni Basel schafft es der Badmintonclub Uzwil in den Final der Schweizermeisterschaft. Dort unterliegt er dem BC Adliswil.

18. Juni

Nach dem Aldi auch der Lidl: Lidl Schweiz eröffnet an der Waldburgstrasse in Niederuzwil seine 17. Schweizer Filiale.

26. Juni

Die Belegschaft der Benninger AG (Benninger Guss sowie Textilabteilungen) feiert das 150-jährige Bestehen der Firma mit einem Betriebsfest.

Flawil

1. August

Mit der Bundesfeier nimmt Flawil Abschied von der Tonhalle, die für viele Generationen kultureller Mittelpunkt des Dorfes war und nun dem Abbruch geweiht ist.

28.–31. August

Vor 1150 Jahren, am 28. Juli 858, wurde die Urkunde mit der erstmaligen Erwähnung Flawils angefertigt. Das Jubiläum erreicht seinen Höhepunkt mit dem Gala-Abend zur Einweihung des Gemeindesaals, mit der Vorstellung des Jubiläumsbuches «Flawil – eine Zeitreise». Das grosse Volksfest,

bei dem über 60 Dorfvereine mitwirken, findet an den drei folgenden Tagen vorwiegend in der Begegnungszone Bahnhofstrasse statt.

12.–14. September

Das nationale Festival «JazzInFlawil» mit prominenten Bands und Solisten aus dem In- und Ausland geht über die Bühne.

19. September

Der Samariterverein Flawil feiert sein 100-jähriges Bestehen.

28. September

Die Gemeindewahlen werden trotz der Verkleinerung von Gemeinde- und Schulrat auf Anhieb entschieden.

12. Oktober

Flawiler und Degersheimer feiern gemeinsam in der Kirche Oberglatt das 300-jährige Bestehen der Evangelischen Kirchengemeinde Degersheim. Oberglatt war während Jahrhunderten die Mutterkirche auch für Degersheim.

2. November

Am Reformationssonntag weiht die Evangelische Kirchengemeinde Flawil ihr neues Gemeindezentrum im Gebäude des Gemeindesaals ein.

1. Januar

Mit Jahresbeginn wird Flawil zur Einheitsgemeinde. Gleichzeitig erfolgt der Zusammenschluss der Feuerwehren von Flawil und Degersheim.

28. März

Die Musik- und Vortragsgesellschaft Flawil feiert ihr 70-jähriges Bestehen.

April

350 Kinder nehmen am «Ferienplausch» des Elternvereins Flawil teil.

17. Mai

Nach einer heftigen Abstimmungskampagne wird der Baukredit für ein neues Feuerwehrdepot an der Urne abgelehnt. Umstritten ist vor allem der vorgesehene Standort.

26. Mai

Der Flawiler Lindensaal wird als «ökonomisch, ökologisch und sozial beispielhaftes Gebäude» mit dem Holzpreis der Region Ost ausgezeichnet.

13. Juni

Die Raiffeisenbank Flawil-Bichwil-Oberuzwil verbindet ihre Generalversammlung mit einem Fest zum 75-Jahr-Jubiläum



Der neue Flawiler Gemeindesaal.



Ferienplausch: Schüler unterwegs mit dem Jäger.



Die Raiffeisenbank feiert im neunzigmal dreissig Meter grossen Zelt.

der Raiffeisenbanken. Die 2500 teilnehmenden Genossenschafter finden in einem riesigen Zelt Platz.

27. Juni

Das einzige Flawiler Hotel, die «Toggenburg» im Dorfzentrum, wird geschlossen.

Degersheim

September

Die St.Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke AG (SAK) kaufen das Kraftwerk Schwänberg in der Wissbachschlucht.

Nach der Schliessung des Schulhauses Magdenau fahren die Kinder mit dem Schulbus oder per Postauto zur Schule nach Degersheim.

Der als bester jurierte Appenzellerkäse der Schweiz wird hergestellt von Stefan Jud, Käserei Kreuzstrasse.

Annemarie Schwizer wird Schulratspräsidentin, Gottfried Jud SVP-Gemeinderat.

Oktober

Rolf Meier schreibt die Geschichte der Evangelischen Kirche Degersheim seit 1708 bis zur Gegenwart.

November

Degersheim wird Geschäftssitz der Lienhard Office Group (LISTA).

Das neu erbaute Alters- und Pflegeheim Feldegg nimmt den Betrieb auf.

Verlegung der Starkstromleitung am Fuchsacker.



Verlegung der Hochspannungsleitung Fuchsacker.

Januar

Der Anzeiger Flawil-Degersheim wird erstmals in neuer Form als Beilage der «Wiler Zeitung» ins Haus geliefert.
Tod von Heinrich Schlegel (1918–2009), ehemaliger Berufsberater und Schulratspräsident.

März

Dr. med. Matthias Keller übernimmt die Praxis von Dr. med. Jürg Weber, der während über 30 Jahren als Hausarzt wirkte.

Die Bürgerversammlung stimmt dem Breitbandanschluss für die ganze Gemeinde zu und beschliesst die Übernahme des Hallenbades durch die Gemeinde.

April

Die Kirchbürger der Katholischen Kirchgemeinde lehnen den Abbruch des Pfarrhauses ab.

Das Reservoir Fuchsacker wird gebaut und die Taubenstrasse erweitert.

Mai

Aus der 1994 gegründeten Zentralen Entsorgungsstelle Feldegg (ZEF) wird in Korporation mit dem Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid und der Stiftung Tosam Herisau der Entsorgungsfachmarkt «Easy Drive».

Die Monterana-Privatschule an der Unterdorfstrasse wird eröffnet.

Juni

Das alternative 4. Mammutfestival Oliver Lüttins vor der Kulisse der zwei berühmten Mammutbäume zieht rund 1500 Besucher an.



Das Mammutfestival hat sich etabliert.